

Druck+Form: Dürselen feiert Premiere der Daumenlochbohrmaschine PB.18

## Lücke im Maschinen-Portfolio geschlossen

*Wirtschaftliche Kalenderproduktion durch Bohren von Drahtkammlochung und Daumenloch bis 540 mm Breite:*

Bohren verhindert unsaubere Lochränder, das Verkleben von Blättern und das Abplatzen von Farbe. Papierstapel aus unterschiedlichem Material, zum Beispiel 50 g/m<sup>2</sup>-Papier gemischt mit Karton oder Kunststoff, werden prozesssicher verarbeitet. Das Bohren von Kalendern und Katalogen erfolgt im Stapel bis 50 mm Dicke. Produkte bestehend aus Registerblättern, Falzbogen und unterschiedlich breiten Seiten sind nach dem Zusammentragen zu fertigen. Auch das Teilen der Stapel zum Stanzen und die dort übliche Wendung entfallen. Die Seitenreihenfolge, besonders bei nummeriertem Material, wird durch diesen Arbeitsgang nicht beeinträchtigt. Eine Beschädigung von empfindlichem Material durch Greifer ist ausgeschlossen. Geheftete Broschüren (mit Abreißperforation) werden je nach Rückensteigung in unterschiedlichen Stapelhöhen gebohrt.

### Unschlagbares Duo

Alle Drahtkammlochbilder – mit und ohne Daumenloch – können ohne Werkzeugwechsel in Steigung 2:1 und 3:1 produziert werden. Ein Stapel von 50 mm Dicke ist in weniger als einer Minute (einschließlich Anlegen und



*Auto-CAD-Bild der Maschinenkombination aus PB.16 D und PB.18, wie sie auf der Druck+Form 2014 in Sinsheim erstmals zu sehen sein wird.*

Abstapeln) herzustellen. Die Rüstzeit für unterschiedliche Lochbilder liegt bei fünf Minuten. Die Daumenlochbohrmaschine PB18 arbeitet in Kombination mit der bewährten Papierbohrmaschine PB16 D. Nach dem Bohren der Drahtkammlochung wird der Stapel auf den Tisch der PB18 zur Herstellung des Daumenloches geschoben. For-

### Druck+Form, Stand 6524

mate von 150 bis 540 mm Bindelänge werden automatisch zur Mitte zentriert. Der rechte Seitenanschlag ist abnehmbar, nachdem die Zentrierung vorgenommen wurde. Das bedeutet freien Zugang beim Schieben der Stapel von einer Maschine zur anderen. Statt einer Schneid-

leiste ist die Bohrunterlage als taktbares Bohrband ausgeführt. Dies garantiert gratfreie Daumenlöcher. Eine Absaugung entfernt die Bohrspäne.

Die PB16 D ist außerdem für alle Aufgaben des Papierbohrens durch den elektronisch gesteuerten Schiebetisch einsetzbar. Zusätzlich zu den Bohrbildern für Drahtkammbindung sind nahezu alle Lochbilder für Abheft- und Ringbuchlochungen, für eine Kombination von EU- und US-Bohrbildern sowie für Filofax in der Steuerung der Maschine gespeichert.

Durch den Einsatz von selbstschmierenden Lagerungen und Führungen sind beide Maschinen wartungsfrei.

**Dürselen**

**Tel. 0 21 66 / 60 91 74**